

## Rebellische Absage

Das [Rebellische Musikfestival](#) in Gelsenkirchen wird wegen des Coronavirus abgesagt, wie die Veranstalter am Dienstag mitteilen. Die Organisatoren begründen dies mit »Verantwortung für den Gesundheitsschutz«. Das Festival im Ruhrgebiet, das sich »rebellischer, antifaschistischer und revolutionärer Musik« widmet, hätte vom 21. bis 23. Mai im Revierpark Nienhausen stattfinden sollen, 25 Bands hatten schon fest zugesagt. Der Ausfall sei bedauerlich »in einer Zeit, in der Werte wie Solidarität, Kritik an den Herrschenden und Protest gegen Unterdrückung und kapitalistische Krisen und für eine gesellschaftliche Perspektive dringend notwendig sind«, erklären die Zuständigen. Die Veranstalter prüfen aktuell, wann das Festival im Jahr 2021 stattfinden kann. Die bereits gekauften Tickets werden für den neuen Termin gültig sein. Wer sein Ticket zurückgeben muss, kann dies bis zum 20. Mai tun und bekommt sein Geld zurück. Wegen schon entstandener Kosten bitten die Veranstalter um Spenden. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/377861.musik-rebellische-absage.html>